

› Standortvorteil Münster

Das Institut für Arabistik und Islamwissenschaft der Universität Münster gehört zu den größten islamwissenschaftlichen Instituten im deutschsprachigen Raum. Jedes Jahr beginnen hier etwa 40-50 StudienanfängerInnen mit dem BA-Studium. Durch die Mitgliedschaft im Exzellenzcluster Religion und Politik und die Leibnizpreis-Forschungsstelle ALEA ist das Institut an die aktuelle Spitzenforschung angebunden. In Forschung und Lehre decken die münsterischen WissenschaftlerInnen ein breites Spektrum von Themen und Methoden ab, das von der Geschichte der islamischen Welt über Religion und Recht des Islams bis zur arabischen Literatur der Vormoderne und Moderne reicht.

Für die Studierenden organisiert das Institut regelmäßig Exkursionen in islamisch geprägte, aber auch in europäische Länder.

Das Institut liegt im historischen Zentrum Münsters; andere geisteswissenschaftliche Institute und die Universitätsbibliothek sind fußläufig erreichbar.



› Zulassungsverfahren

Nähere Informationen zum Bewerbungsverfahren und zu den Fristen erhalten Sie unter:

www.uni-muenster.de/studium/bewerbung

Bitte beachten Sie auch die Zulassungsbedingungen für Ihr zweites Fach.

Nähere Informationen für BewerberInnen aus Nicht-EU/EWR-Staaten ohne deutsches Abitur finden Sie unter:

www.wwu.de/studium/bewerbung/nichteu_angehoerige.html

› Kontakt

Institut für Arabistik und Islamwissenschaft
Schlaunstr.2

D-48143 Münster

Tel.: +49 251 83 24571

arabist@uni-muenster.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.00 – 18.00 Uhr

www.uni-muenster.de/ArabistikIslam

www.uni-muenster.de/Philologie

Fachstudienberatung:

Dr. Monika Springberg-Hinsen

Tel.: +49 251 83 – 24571

springberg@uni-muenster.de

Fachstudienberaterin und Fachschaft bieten nach Terminvereinbarung per Mail persönliche Beratung an. Auch besteht die Möglichkeit, in Lehrveranstaltungen einen Eindruck vom Studium zu gewinnen und mit Studierenden und DozentInnen ins Gespräch zu kommen.



1. Aufl.

› Studieninhalte

Einen wesentlichen Anteil im Studium nimmt das Erlernen der arabischen Sprache ein. In den ersten drei Semestern werden Grammatikgrundlagen und Basisvokabular vermittelt. Im vierten und fünften Semester erwerben die Studierenden Kompetenzen in Konversation, dem Verfassen arabischer Texte und Medienarabisch. In den ersten beiden Fachsemestern ist dazu ein weiteres Basismodul zur Einführung in die Islamwissenschaft zu belegen, in dem die Studierenden mit der Geschichte, dem fachlichen Spektrum sowie den fachspezifischen Arbeitsweisen der Islamwissenschaft vertraut gemacht werden. Neben der arabischen Sprache bilden die fünf thematischen Erweiterungsmodule zu den Themen

- Geschichte
- Religion
- Recht und Politik
- Arabische Literatur
- Interdisziplinäre Zugänge zur Islamwissenschaft

den zweiten Schwerpunkt des Studiums.

Fast jedes dieser Module besteht aus einer Vorlesung, einer Übung, in der erste arabische Texte aus dem jeweiligen Gebiet gelesen werden, und einem Seminar, in dem man an einem exemplarischen Thema Methoden selbständigen Forschens einübt. Zum Lehrangebot gehört jedes Semester auch ein Kurs in einem arabischen Dialekt. Im Zwei-Fach-Bachelor-Studium an der WWU Münster absolvieren alle Studierenden außerdem die Allgemeinen Studien, in denen fachübergreifend methodische, berufsbezogene oder zusätzliche sprachliche Kompetenzen vermittelt werden. Im Rahmen dieser Allgemeinen Studien kann man z.B. eine zweite Islamsprache wie Persisch oder Türkisch erlernen. Auch ist es möglich, hier ein selbstorganisiertes fachspezifisches Praktikum anrechnen zu lassen. Ein Auslandsaufenthalt ist im Fach nicht vorgeschrieben, aber sinnvoll. Die Fachstudienberatung hilft Ihnen, diesen ohne Zeitverlust ins Studium zu integrieren.

› Aufbau des Studiengangs

Modulübersicht

| | | | |
|-------------|--|--|---|
| 1. Semester | Modul A1: Arabisch 1 | Modul B: Einführung in die Islamwissenschaft | Zeitpunkt beliebig: |
| 2. Semester | Modul A2: Arabisch 2 | | |
| 3. Semester | Modul A3: Arabisch 3 | Modul E1: Geschichte | Modul E5: Interdisziplinäre Zugänge zur Islamwissenschaft |
| 4. Semester | Modul A4: Arabisch 4 Konversation, Syntax & Stilistik und Medienarabisch | Modul E2: Religion | |
| 5. Semester | | Modul E3: Recht und Politik | |
| 6. Semester | | Modul E4: Arabische Literatur | Bachelorarbeit |

› Zulassungsvoraussetzungen

Generell benötigen Sie für ein Universitätsstudium das Abitur oder eine gleichwertige Zugangsberechtigung. Ausländische BewerberInnen müssen über ausreichende Deutschkenntnisse mindestens auf C2 / DSH 2-Niveau verfügen. Arabische Sprachkenntnisse sind nicht erforderlich. Für das Studium unverzichtbar ist jedoch die Fähigkeit zum Lesen und Verstehen englischer Fachliteratur. Das Fach Islamwissenschaft/Arabistik kann nur in Kombination mit einem weiteren Fach im Rahmen eines Zwei-Fach-Bachelor-Studiengangs studiert werden. Die Fächer werden gleichgewichtig miteinander kombiniert. Das Studienfach Islamwissenschaft/Arabistik entspricht keinem Unterrichtsfach und führt somit nicht zum Lehramt!

› Perspektiven nach dem Studium

Der BA-Studiengang Islamwissenschaft/Arabistik qualifiziert die AbsolventInnen für den Master-Studiengang Islamwissenschaft und Arabistik in Münster und für andere thematisch ähnlich gelagerte Master-Studiengänge im Bereich Islamwissenschaft, Arabistik und Middle Eastern Studies im In- und Ausland. Er eröffnet – ggf. mit berufsfeldspezifischen Zusatzqualifikationen und Praxiserfahrungen – außerdem den Zugang zu Berufsfeldern, in denen breit angelegte islamwissenschaftliche Kenntnisse nützlich sind. Die Kombination mit einem anderen Fach im Zwei-Fach-Bachelor ermöglicht eine persönliche Profilierung hinsichtlich eines angestrebten Berufs. Mögliche Berufsfelder sind z.B.: Journalismus und Medien, Politikberatung, Bundes- und Landesministerien, (parteinahe) Stiftungen, NGOs, Wirtschaftsberatung, Außenhandelskammern, Integrationsarbeit auf kommunaler Ebene, Bundes- und Landeskriminalämter, Museen, Tourismus, DAAD, Goethe-Institute, Veranstaltungsmanagement, Sprachunterricht und International Offices der Hochschulen. Das Institut unterstützt die Studierenden in Zusammenarbeit mit dem Career Service der WWU bei der Berufsorientierung.